

 Psychotherapie

## Klientenzentrierte Gesprächsführung nach Rogers – Fachfortbildung

Die klientenzentrierte Gesprächsführung zählt zu den erfolgreichsten und effektivsten therapeutischen Haltungen und wird von Beratern und Therapeuten weltweit eingesetzt. Sie zählt nicht nur zu einem der beliebtesten psychotherapeutischen Verfahren, sondern bildet auch die generelle Basis für die innere Haltung gegenüber Klienten – auch von Therapeuten anderer Schulen.

Das zugrunde liegende Menschenbild geht davon aus, dass jeder alles zu seiner Heilung Notwendige in sich trägt und selbst am besten in der Lage ist, seine persönliche Situation zu analysieren und Lösungen für seine Probleme zu finden. Die klientenzentrierte Gesprächsführung bezeichnet im Grunde eher eine Philosophie als eine therapeutische Methode und ist für alle Menschen hilfreich, die mit anderen Menschen arbeiten und eine professionelle Gesprächsführung erlernen möchten.

Schwerpunkte dieses Seminars sind:

- die Philosophie und die Grundhaltungen der Gesprächsführung nach Rogers
- das Einüben von den Gesprächsprinzipien: Echtheit, Empathie und aktives Zuhören sowie Paraphrasieren
- das Üben von nicht-direktivem Verhalten in Beratungssituationen um Ratschläge und Bewertungen in Gesprächen zu vermeiden.
- das Umgehen mit schwierigen Gesprächssituationen

Mit vielen Übungsstunden und Besprechungen lernen Sie, die klientenzentrierte Gesprächsführung richtig und gezielt in Ihrem Berufsalltag einzusetzen.

Dieses Seminar eignet sich besonders für Psychologische Berater/innen, Heilpraktiker/innen, alle, die beratend tätig sind.

### Termine

Do, 18.02.2027  
09:00-18:00 Uhr  
Fr, 19.02.2027  
09:00-16:00 Uhr  
[und 2 mehr](#)

### Preis

615,00 €

### Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule  
Hannover  
Podbielskistr. 11-19  
30163 Hannover  
Tel. 0511-388 46 46

### Seminarnummer

SSH30180227

### Anmeldemöglichkeiten

- Bei jeder Akademie
- Per Fax: 0261-952 52 33
- Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten  
Erstellt 26.05.2026

Dozent

### Ralf Wiecker

Heilpraktiker seit 1999. Nach langjähriger Studienleitertätigkeit für die Paracelsus Schulen eigene Praxis seit 2005. Therapeutische Schwerpunkte: psychosomatischen Energetik, typgerechte Ernährung (nutrityping), Homöopathie, Kinesiologie, Mikrosystemakupunktur und lösungsorientierte Kurzzeitpsychotherapie sowie Coaching. Seit 2011 Inhaber des Instituts für Gesundheitsberufe und Dozent für die DPS in folgenden Bereichen: Ernährungsberatung, Stressbewältigung, Gesundheitspädagogik und psychologisches Managementtraining. Ehrenamtliche Tätigkeit für den Hospizverein Traumfänger und MaMut e.V. Institut für faire Unternehmenskultur mit Hilfsangeboten für Betroffene aus den Bereichen Mobbing und Burnout.